

RR 17 2019.JGK.3260

Planungserklärung und Rückweisungsantrag **Version 4**

03.06.2019 / AO

Umsetzung Direktionsreform. Optimierung der Aufgabenverteilung zwischen den Direktionen der bernischen Kantonsverwaltung. Bericht
Ergebnisse UDR zur Phase I



Urheber/-in		+	-
		++	--
	Rückweisungsantrag		
Grüne (Grupp)	Der Bericht zu den Ergebnissen UDR, Phase I, ist mit folgender Auflage zurückzuweisen: Die Regierung überprüft eine Variante der Direktionsreform, welche neu eine Energie-, Klima- und Umweltdirektion vorsieht.		-
	Planungserklärungen		
SAK (Jost)	1. UDR-Bericht Ziel 4 (S. 14: „Schaffung einer zukunftsorientierten und -tauglichen Organisation“): Die ICT der Berner Kantonsverwaltung braucht eine verbesserte Gesamtsicht und Steuerung, insbesondere mit Blick auf die digitale Transformation der Verwaltung. Der Regierungsrat stärkt die entsprechende Organisationsstruktur mit zusätzlichen direktionsübergreifenden Kompetenzen und steigert die Effizienz im ICT-Bereich. Dabei prüft er die Einsetzung einer/eines Delegierten für die digitale Transformation. Neben der ICT-Grundversorgung sollen so auch bei den Fachapplikationen Synergien entstehen und Doppelspurigkeiten vermieden werden.	+	

Knutti (SVP) Amstutz (SVP)	2.	Bei der Umsetzung der Direktionsreform sind die dezentralen Strukturen zu beachten und zu stärken.		-
FDP (Haas)	2.a	Bei der Umsetzung der Direktionsreform sind die dezentralen Strukturen zu berücksichtigen.	+	
EVP (Kipfer)	3.	Der künftige Direktionsname der heutigen GEF ist zu überprüfen, insbesondere soll der soziale Charakter der Direktion weiter zur Geltung kommen.		-
SP-JUSO-PSA (Zybach)	4.	<u>7.5 Anpassungen der Direktionsbezeichnungen</u> Die Bezeichnung der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) lautet neu analog den bestehenden nationalen Konferenzen (Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK) und Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und -direktoren (SODK): Gesundheits- und Sozialdirektion (GSD)		--